

Ausschreibung.

Zu dem Neubau eines Infanterie-Kaseraments vor dem Steinboze hierseits sollen die **Grb-, Maurer- und Asphaltarbeiten**, einschließlich Lieferung von Kalk und Sand, in 2 Losen und zwar: **Los 1:** zwei Rahmenwölbgebäude. **Los 2:** ein Wirtshaus, ein Waschlager, zwei Latrinen, zwei Kichen und Müllgruben, drei Müllgrubenanlagen und zwei Doppelwölbgebäude. **weiter** die Lieferung der sonst erforderlichen Maurer-Materialien in 8 Losen und zwar: **Los 3:** 1101 ebnr Bruchsteine, **4:** 127,7 Tausend Hintermauerungssteine, **5:** 58 Tausend Hintersteine, **6:** 284,6 Tausend gelbe, zur Verblendung geeignete 1/2 Ziegelsteine, **7:** 48,5 Tausend rote, zur Verblendung geeignete 1/2 Ziegelsteine, **8:** 40376 kg Portland-Cement, **9:** 168,00 qm Schieferabdeck. bzw. Schieferplatten, **10:** 222 qm geriffelte Zophonien in Höhe der Kellerterrassen vergeben werden. Angebote sind bis zum **Sonntag, den 14. Februar cr., Vormittags 10 Uhr**, auf dem Stadtbauamt einzureichen, wofür die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen, nach den Bedingungen anzufordern werden können. Zuschlagsfrist 14 Tage. **Galle a/S., den 6. Februar 1891. Der Magistrat.**

Bekanntmachung.

Der Kaufmann **Martin Weisheit**, bisher wohnhaft Roggeburgerstraße 49, hat sich am 2. d. Mts. von hier entfernt und hat die Nachfolge hinterlassen, er wolle sich das Recht nehmen, die Nachbarn bei den Verordnungen und im Orte haben die Resultate ergeben, weshalb alle diejenigen, welche Anhaltspunkte über den Verbleib erhalten können, ersucht werden, dieselbe Mitteilung gelangen zu lassen. **Weisheit** ist 31 Jahre alt, 1,76 Meter groß, trägt kleinen dunklen Schnurrbart und war befristet mit einer feil gestrichenen Kammergarnitur, einem Arbeitsjacket, einbindernen Stiefeln, wolkenem Seid-, Gemischt-, steifem schwarzen Hülst. **Galle a/S., den 6. Februar 1891. Die Polizei-Verwaltung.**

Bekanntmachung.

Die Lieferung der für die Beschaffung im kaiserlichen Hospital St. Crispin et Antonii nebst der damit verbundenen Expedition und dem Eindeckerer erforderlichen Fleischwaren soll für die Zeit vom 1. April 1891 bis 31. März 1892 an den Mindestfordernden vergeben werden: **2254 kg Rindfleisch, 481 kg Kalbfleisch, 694 kg Hammelfleisch, 426 kg Schweinefleisch, - kg Schmeer, 79 kg Butter, 17 kg Speck, 160 kg geräuchertes Fleisch, halb vom Schinken und halb vom Jamb, 150 kg Braunkohl, 21 kg frische Buxur, 83 kg geräucherte Buxur, 133 kg Hühnerfleisch, 50 kg Rindfleisch, 17 kg Schweinefleisch.** Die Lieferungsbedingungen sind in der Magistrats-Registrieratur A einzusehen. Offerten mit Preisangaben für jede der in den Bedingungen bezeichneten Fleischwaren sind bis einschließlich **15. Februar d. J.** an die Magistrats-Registrieratur A versiegelt einzureichen. **Der Hospital-Vorstand, Jochems.**

Bekanntmachung.

Die Lieferung der für die Beschaffung im kaiserlichen Hospital St. Crispin et Antonii nebst der damit verbundenen Expedition und dem Eindeckerer erforderlichen Fleischwaren soll für die Zeit vom 1. April 1891 bis 31. März 1892 an den Mindestfordernden vergeben werden. **Zu Kalenderjahre 1890 sind verbraucht worden: 15710 kg Roggenbrot, 6789 kg Semmel, 120 kg Kuchen.** Die Lieferungsbedingungen sind in der Magistrats-Registrieratur A einzusehen. Offerten mit Preisangaben und Probe sind bis einschließlich **15. Febr. d. J.** versiegelt an die Magistrats-Registrieratur A einzureichen. **Der Hospital-Vorstand, Jochems.**

Bekanntmachung.

Der Sommerkurs der Fachklasse für dekoratives Malen an der hiesigen gewerblichen Zeichenschule wird **Montag den 6. April cr.** eröffnet. **Verteile** umfasst 20 Wochen und der Unterricht findet wöchentlich von 7-12 Uhr statt, so daß den Teilnehmern auch noch hinreichend Zeit zu eigenen Arbeiten übrig bleibt. **Das Schulgeld** beträgt 24 Mark und ist bei der Aufnahme zu entrichten. Anmeldungen nimmt entgegen und weitere Auskunft erteilt der **Direktor der Schule, Herr Dr. Meisel, Laurentiusstraße 12** hier wohnhaft. **Galle a/S., den 16. Januar 1891. Das Curatorium der gewerblichen Zeichenschule. Dr. Kräde, Stadtschulrat.**

Bekanntmachung.

In unser Genossenschaftsregister ist am 3. Februar 1891 unter Nr. 17 folgendes eingetragen worden: **Genossenschaftsamt Bocht Hof**, eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung zu **Galle a/S.** Das Statut datiert vom 25. Januar 1891. Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung und der Erwerb fertiger Wohnhäuser auf den sogenannten „Bocht Hof“ zur Befriedigung von Wohnungen für die Genossen behufs Förderung der Wirtschaft der einzelnen Genossen mittelst gemeinschaftlichen Geschäftsbetriebs. Die Kapitalsumme beträgt 400 Mark. Ein Genosse kann sich auf mehrere Geschäftsanteile, deren höchste Zahl auf 15 festgesetzt ist, beteiligen. Die von der Genossenschaft ausübenden Bekanntmachungen erfolgen unter der Firma der Genossenschaft durch Anschlag an den Hauptthüren aller der Genossenschaft gehörigen bewohnten Häuser und durch einmalige Einrückung im Volksblatt für **Galle a/S.** Die Zeichnung für die Genossenschaft geschieht in der Weise, daß die beiden Vorstandsmitglieder zu der Firma der Genossenschaft oder zu der Benennung des Vorstandes ihre Namensunterschrift beibringen. Der Vorstand besteht aus: **a. dem Kaufmann Louis Mauh, b. dem Wobellmeister Adolph Sevin,** beide zu **Galle a/S.** Die Einricht. der Hülle der Genossen ist während der Dienststunden des Gerichts Jeden gestattet. **Galle a/S., den 3. Februar 1891. Königl. Amtsgericht, Abteilung VII.**

Handelsregister des Königl. Amtsgerichts zu Halle a/S. In unser Firmenregister, wofür unter Nr. 1948 die hiesige Handlung in Firma: **Neumarkt-Fischhalle, Wenusulus & Comp.** bemerkt ist, ist eingetragen: **Der Widdauer Carl Zeiß** zu Leipzig ist in das Handelsregister der Firma Wenusulus & Comp. eingetragen zu Halle a/S. als Handelsgehilf eingetretet und die mehr unter der Firma: **Neumarkt-Fischhalle Wenusulus & Comp.** bestehende Handelsgehilfschaft unter Nr. 786 des Handelsregisters eingetragen. Demnach ist in unser Handelsregister die am 27. Januar 1891 ergründete offene Handelsgehilfschaft in Firma: **Neumarkt-Fischhalle Wenusulus & Comp.** mit dem Sitze zu Halle a/S. und als deren Gesellschafter: **1. Frau Wenusulus, Bertha geborene Zeiß** zu Halle a/S., **2. der Widdauer Carl Zeiß** zu Leipzig unter Nr. 786 eingetragen. **Bertha** die unter Nr. 441 unterer Protokollregister bemerzte, dem Kaufmann **Robert Wenusulus** zu Halle a/S. für die Firma: **Neumarkt-Fischhalle, Wenusulus & Comp.** zu Halle a/S. ertheilte Procura ist unter Nr. 1891 ertheilte Procura gelöscht mit a/S. **Die von der oben bezeichneten offenen Handelsgehilfschaft: Neumarkt-Fischhalle, Wenusulus & Comp., Nr. 442 des Handelsregisters, dem Kaufmann Robert Wenusulus zu Halle a/S. ertheilte Procura ist unter Nr. 442 unterer Protokollregister eingetragen worden.**

In unser Firmenregister, wofür unter Nr. 1807 die hiesige Firma: **Gebr. Abrahamson, Söhne, Alex. Michel** bemerkt ist, ist eingetragen: **Alex. Michel** vertritt. Demnach ist in unser Firmenregister unter Nr. 1850 die Firma: **Alex. Michel** mit dem Sitze zu Halle a/S. und als deren Inhaber der Kaufmann **Alex. Michel** hier eingetragen worden. **Galle a/S., den 30. Januar 1891. Königl. Amtsgericht, Abteilung VII.**

Bekanntmachung. Vom 10. Februar d. J. ab werden auf Bahnhof **Galle a/S.** die zwischen Leipzig, Halle und Götting verkehrenden Local-Personenzüge nicht mehr am **Samstag 4. London** am **Sonntag 5. Frankfurt** bezw. abgehen. **Magdeburg, den 31. Januar 1891. Königl. Eisenbahn-Betriebsamt (Wittenberg-Leipzig).**

Große Auction. Wegen Aufgabe des Laden-schäfts vertigere ich **Dienstag den 10. Februar** von früh 10 Uhr ab **Mathausstraße 13:** 3 große Glasfächer, 1 Ladenstuhl, 30 Stühle, Säugelstühle, 30 Stühle, Tisch-lampen, Eimer, Aufwaschfächer, Tische, sowie den gesamten Vorrath von Zink- und Blechgeschir, Gefäßen und sonstigen Gegenständen. **O. Radestock, Auktions-Commissar.**

Auction. **Dienstag den 10. Februar cr. Vormittags 11 Uhr** sollen im Rath-Keller zu Jörbig **10 Stück wasserdicke Planen** von 12-24 Qu.-Mtr., **200 Stück wasserdicke Pferde-Regendeden** und eine Partie **Säde** öffentlich meistbietend verkauft werden. **Jörbig, J. A. Carl Krebs.**

Auction. **Montag den 9. Febr. Vorm. 10 Uhr** vertigere ich im **Auktions-Schmied-sträße 24**, **Emang** Gegenst.: verschiedene Möbel, Kleiderkoffer, 1- und 2thürige Kleiderkästen, Schreibstühle, Sopha, Bettstellen, Tische, Küchengerät, Kommode, Stühle, Spiegel, Sofa mit 6 Stuhl, ferner neue Kleiderbügel, Büchereien, 1 Lebkuchen, Waage, Regulator, Zehnerbügel, Kleidungsstücke, Bilder, gute Federbetten, ff. Cigarren, Porzellan, Bratenkücheln, Terrinen, Gemaldbilder, 2 Gasarme mit Lampen u. v. m. Gegenstände zur Mitveräußerung werden angenommen. **Das Lokal ist von früh 8 Uhr geöffnet.** **A. Vollmer, Auktionator.**

Materialien-Verkauf. In einer kleinen Holzfabrik Anhalts ist unter günstigen Bedingungen eine **Materialien-Verwaltung** in Offenhändlung, verbunden mit **Flaschen-bierhandl.** zu verkaufen. Zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung. **19**

Ein Gut wird gesucht mit ausführlichen Angaben unter **„Richard“** postlagernd **Leipzig.** Ein seit ca. 13 Jahren gut bestehendes **Sattler- und Polster-Geschäft** ist sofort preiswerth zu verkaufen. Offerten unter **Nr. 274 G.** befördert die Expedition dieser Zeitung.

kleineres Haus im südlichen Stadttheile, in unterer Zuhlenstraße, in Verhältniß zur Größe unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. **Gef. Offerten unter M. 50** in der Exp. d. Zit. erbeten.

Hausverkauf - Giebichhain. Umstände halber verkaufe u. übergebe sofort mein in der **Sobottitzer** gelegenes Wohnhaus für sehr billigen Preis bei etwa 2-3000 Mark Anzahlung und erbitte Abreise von **Herrmann** durch die Exped. d. Zit. unter **171 C.** **Schönes solid gebautes Haus** in der **Neuenstraße** zu verkaufen. Zur Anzahlung sind 4-10000 Mark nöthig. **Spiegel 4 1/2 %.** Selbstreistatanten wollen Adressen in der Exped. d. Zit. unter **172 D.** abgeben.

Restaurations-Grundstück Bade-Anstalt mit 17 Acker Feld, besser Vorküchlein, an Hauptstraße, mit launig. Schiff u. Gelchir für 45000 Mk., bei 10000 Mk. Abzahlung. **Gef. Offerten** bis 8723 befördert **Herrmann Röder's** Anst.-Bureau in Dessau.

Haus-Verkauf. Ein sehr schönes Wohnhaus mit ar. Verhältn. u. Garten, leicht ver-mietbar, hoher Zinsbetrag, ist bei wenig Anzahlung billig zu verkaufen. **Röhers** **Brandenburgerstraße 11, v. I.**

Elegante Villa in Halle, in der Nähe Mühlweg, mit oberer Ebene, Garten, für ein oder zwei Familien, umgezogen, ferner 30-50000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. **Adressen unter O. 4304** bitte in der Exped. d. Zeitung niederzulegen.

Häuser-Verkauf in Bernburg. Ein Grundstück mit ar. Garten, für Gärtner sich eignend, Preis 48000 Mk., bei 20000 Mk. Anzahlung, ferner 2 Beagl. 1. und 2thürige Wohnhäuser, beide mit Garten, preiswerth zu verkaufen. **Offerten** unter **A. W. 30** **Hausstein & Vogler Act.-Ges., Bernburg.**

Bekanntmachung.

Ein in der Güldenstraße zu **Galle a/S.** gelegenes **Hausgrundstück** nebst Garten, das sich auch zum Verrenten einer Zimmer-gasse ist durch mich zu verkaufen. **Galle a/S., im Jan. 1891. Rechtsanwält Dr. Kaehne.**

Ein neuverkauftes dreistöckiges **Geschäfts-Haus** (Schuh), 7 u. 18 Wtr. Fronten, mit schönem großen Laden, schönem Keller, Waichhaus mit Treppen, Wasserleitung durchs ganze Haus, ist in **Waldschleben**, **Waldschleben**, in unterer Geschäftsstraße für 12000 Thaler bei 2000 Thlr. Anz. (gute Wohnst.) zu verkaufen. **Schlichter** wollen Off. unter **P. P. 2006** an die Expedition dieser Zeitung senden.

Haus-Verkauf.

Am meistbietenden Verkauf des **Grundstücks** **Waldschleben 17** gelegenen, den Erben des verstorbenen **Dr. Heinrich Rudolph** Geistl. geerbter **Wohnhaus** mit Seitenablage, Borkarten und Hof, habe ich Termin in meinem **Geschäfts-Zimmer** am **Montag den 18. Februar cr. Vormittags 10 Uhr** anberaumt. Die Verkaufsbedingungen sind in meinem **Geschäfts-Zimmer** einzusehen. **Justizrat Krakenberg, Halle a/S.**

Haus-Verkauf.

Haus **Karlstraße 7** zu verkaufen. **Anschrift** wird **Nachm. 4-6** ertheilt. **Gr. Steinstraße 59, parz.**

Kaufwerk-Verkauf.

Mein in **Leffer** geleg. 5 Minuten von der **Bahn** gelegenes **Kaufwerk** will verkaufen und kann sofort übernommen werden. **Offerten** unter **A. M. 585** an **J. Bart & Co.** erbeten.

Haus-Verkauf

In einem großen Bauwerdort, passend für einen **Wohnst.**, am besten für einen **Stallmacher**, da feiner im Orte ist. **Restanten** wollen **Ubr. u. 241 A.** in der Exped. dieser Zit. niederlegen.

Haus-Verkauf

Einige Giebelhäuser und **Zuckerwaaren-Fabrik** mit guter **Rundbäckerei**, schön geleg. Grundstück mit Garten, noch abendungslos, sehr für Comp. geeignet. **It** bei 6000 Thlr. Anzahlung zu verkaufen. **Anschrift** durch **Carl Kindfleisch** in Merzbürg.

Windmühlen-Verkauf.

Wegen Krankheit des Besitzers ist eine von 25 Jahren neuverbaute **Windmühle**, entz. 1 Mühle, 1 Schrot-, 1 Erbsen-, 1 Mühle, das gebaute neue **Zeugn.** und **Stallgebäude** u. 1 Morgen **Feld**, sofort zu verkaufen. **Mit der Mühle** ist ein **Wohnhaus** mit **Wasserwerk** verbunden. Das **Grundstück** liegt unweit eines großen Dorfes, **1/4 Stunde** von **Stadt** u. ungen. **Anzahlung** nach **Uebereinkunft** u. gering. **Der Rest** des Kaufpreises kann 10 Jahre **unföndbar** stehen bleiben. - **Ankunft** erteilt **A. Rinke, Mühlendauer** in **Delsitz**.

Seltersfabrik-Verkauf.

Eine gangbare **Seltersfabrik** in **Leipzig** ist preiswerth zu verkaufen. **Beitzer** geht ins **Ausland**. **Zur Uebere-nahme** gebören 4000 Mark. **Ankunft** erteilt **Bärwinkel, Halle a/S., Gr. Klausstraße 17, I.**

Grundstücks-Verkauf.

Folgende **Grundstücke** ist ein in der Nähe des **Waldschleben** gelegenes **höchst rentables Grundstück** mit **ausgebe-neter** **Gewerthshaus**, sowie **Werkstätte**, passend für jeden **Handwerker**, sofort preiswerth zu verkaufen. **Offerten** unter **R. 4332** in der Expedition d. Zit. niederzulegen. **Ein feiner Stadthaus** und zwei **unter Landgasthöfen** mit bedeutendem **Verkauf** und **regem Verkehr**, guten **Gebäuden** und **Zugängen** sind billig unter **günstigen** Bedingungen durch mich zu verkaufen. **Uebere-nahme** kann sofort **erhalten**. **Röhers** **Ankunft** erteilt **(besonders gegen Feindraute)** **Fr. Grimm, Diersfeld 1, Zbr.**

Bauterrain und Baustellen sind auf der früheren **Zimmermann'schen Maschinen-Fabrik**, am **Bahnhof 9**, zu verkaufen. **Zu erfragen** **Forkerstraße 42** bei **Herrn Ed. Müller.**

